

Techn. Fakultät • Martensstraße 5a • 91058 Erlangen

cand. stud. Ulrich Rabenstein
(PERSÖNLICH)

SS 2016: Auswertung für Übungen zu Theorie der Programmierung

Sehr geehrter Herr cand. stud. Rabenstein,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im SS 2016 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Übung":

- Übungen zu Theorie der Programmierung -

Es wurde hierbei der Fragebogen - u_s16 - verwendet, es wurden 12 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Der Kapitel-Indikator für "Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert der 6 Hauptfragen und damit den Lehrqualitätsindex (LQI), dieser wird für die Bestenlisten der verschiedenen Kategorien, und zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen verwendet.

Der Kapitel-Indikator für "Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert für die restlichen Einzelfragen, diese dienen nur der Information der Dozenten.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Eine Profillinie zeigt den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://www.tf.fau.de/studium/evaluation> --> Ergebnisse --> SS 2016 möglich, hierzu die Bestenlisten, Percentile, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an tf-evaluation@fau.de die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas P. Fröba (Studiendekan, andreas.p.froeba@fau.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, tf-evaluation@fau.de)



cand. stud. Ulrich Rabenstein

SS 2016 • Übungen zu Theorie der Programmierung
 ID = 16s-ÜThProg
 Rückläufer = 12 • Formular u_s16 • LV-Typ "Übung"

Globalwerte

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter



mw=1,54
s=0,58

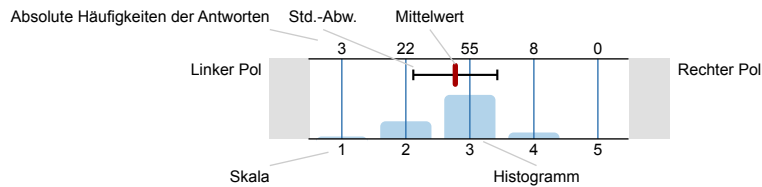
5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter



mw=1,7
s=0,61

Legende

Fragetext



n=Anzahl
 mw=Mittelwert
 s=Std.-Abw.
 E.=Enthaltung

1. Klick on british flag to get the english survey
 Achtung: Beim Anklicken der Sprachsymbole verlieren Sie alle bisherigen Eintragungen!
 Warning: If you click on a language symbol, all your previous entries will be discarded!

2. Allgemeines zur Person und zur Lehrveranstaltung

2.1) ▶▶ Ich studiere folgenden Studiengang:

INF • Informatik 12

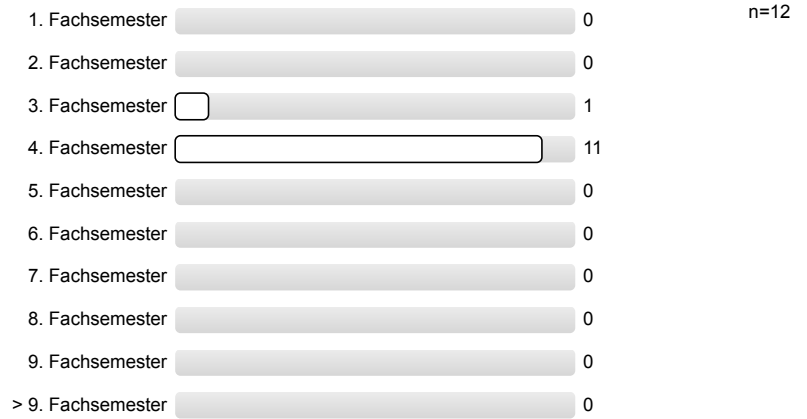
n=12

2.2) ▶▶ Ich mache folgenden Abschluss:

B.Sc. • Bachelor of Science 12
 M.Sc. • Master of Science 0
 M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours 0
 M.Ed. • Master of Education 0
 LA • Lehramt mit Staatsexamen 0
 Dr.-Ing. • Promotion 0
 Zwei-Fach-Bachelor of Arts 0
 Sonstiges 0

n=12

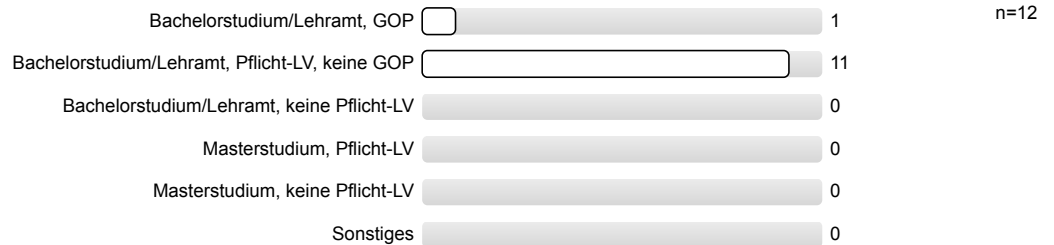
2.3) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):



2.4) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Master):

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

2.5) ▶▶ Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum

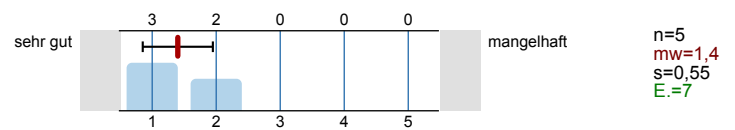


2.7) Ich besuche etwa . . . Prozent dieser Übung.

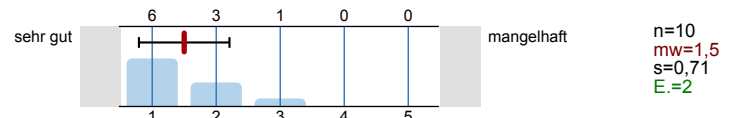


3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter

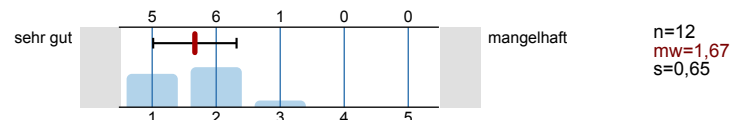
3.1) ▶▶ Die Übung entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.



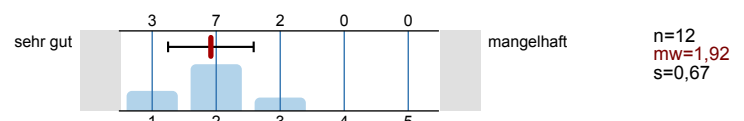
3.2) ▶▶ Wie ist die Einpassung in den Studienverlauf Ihres Studienganges?



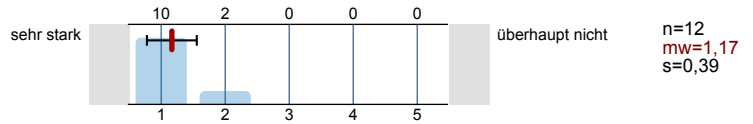
3.3) ▶▶ Wie ist die Übung selbst strukturiert?



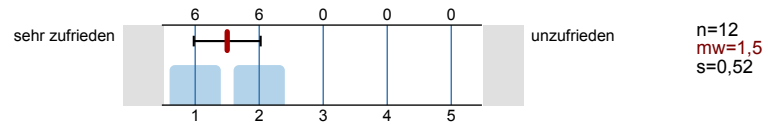
3.4) ▶▶ Wie ist die Übung inhaltlich und organisatorisch mit der zugehörigen Vorlesung abgestimmt?



3.5) ►► Der Übungsleiter wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Übung.



3.6) ►► Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Übung:



4. Kommentare zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter

4.1) An der Lehrveranstaltung gefallen mir folgende Aspekte besonders:

- -Ulrich kann sehr gut erklären und wiederholt vor jeder Übung nochmal den dafür relevanten Vorlesungsstoff. Top! :)
- Die Übungsaufgaben sind gut gewählt - man sieht den Realitätsbezug (das ist ja nicht selbstverständlich bei einem Theorie-Fach)!
- Engagierter und motivierter Übungsleiter, der den Stoff gut vermitteln kann! (Deutlich besser als in der Vorlesung)
- Er hilft ganz gerne auch außerhalb der Übung bei Problemen mit dem Stoff.
- Es wird für Ruhe gesorgt.
- Ulrich Rabenstein ist ein sehr engagierter Übungsleiter mit einer gelassenen Art, die ich sehr passend zum Fach fand.
Martin Schmitt ist ein sehr engagierter Übungsleiter, der v.a. mit seinen einfachen Beispielen komplexere Themen gut erklärt.
- Ulrich Rabenstein: ne richtig gute Übung, gute Erklärungen, gutes Tempo
- Ulrich erklärt den Stoff sehr gut und hilft durch die kurze Wiederholung des passenden Vorlesungsstoffs die wichtigsten Aspekte zu verinnerlichen.

4.2) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- Allgemein: Wäre es nicht besser gewesen die Intensivübung später im Zyklus anzusetzen, also Montag oder Dienstag. Wenn am Mittwoch das neue Blatt ausgegeben wird und am Donnerstag diese Übung stattfindet, können viele noch nicht beurteilen, ob sie Probleme mit dem neuen Stoff oder den Hausaufgaben haben werden.
- Der Umfang der Übungen sollte besser angepasst werden, damit dieser ausgeglichener ist
- Es sind so viele Präsenzaufgaben, dass meistens nicht alle bearbeitet werden können.
Entweder weniger Aufgaben, oder Lösungen für die restlichen hochladen...
- Müssen manche PT Anwendungen so lang/komplex/groß sein? man versteht ja recht schnell, was da passiert und wozu, aber man vertut sich einfach schnell, wobei man ja später (im Studium/Beruf) sowas doch wohl kaum noch per Hand machen wird...
- Wie soll man die Präsenzaufgaben der Übung 10 den in einernhalb Stunden schaffen?
Ulrich Rabenstein: Wenn viele Regeln da sind, hast du manchmal durchnummeriert und bei jedem Schritt hingeschrieben, welche du verwendet hast. Das hat mir sehr geholfen, könntest du öfter so machen.
Übung Mi, 8-10: Leider war ich einmal in dieser Übung. Es bringt nichts, darüber zu diskutieren, warum den fast keine den Vorlesungsstoff verstanden hat. Eine Erklärung zu den Übungsaufgaben oder zumindest das Vorrechnen der Lösung wäre sinnvoller gewesen.

4.3) Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

- -Es sind manchmal extrem viele Übungsaufgaben zu bearbeiten, sodass entweder welche ausgelassen werden müssen, oder die Lösung ohne grössere Erklärung an die Tafel geschrieben werden muss. Weniger ist hier mehr!
- Beim Polohemd macht man den untersten Knopf zu. Ansonsten bin ich zufrieden :*
- In PFP lernt man inzwischen Skala, nicht Haskell

4.4) Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter beantworten?



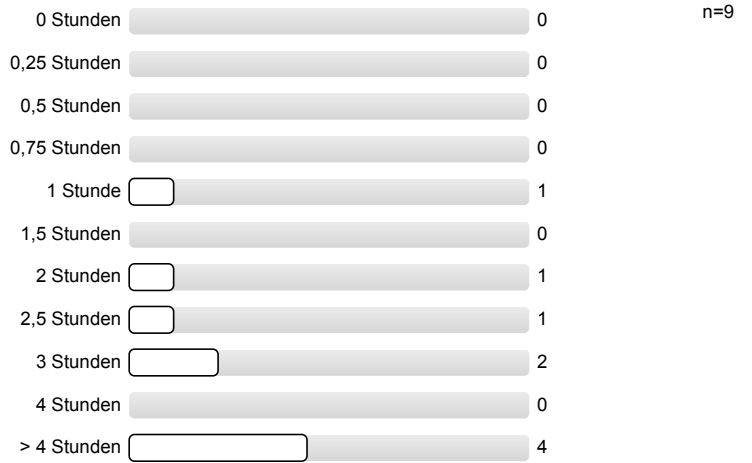
5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter

5.1) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Übungsinhalts sind:	klar erkennbar		nicht erkennbar	n=9 mw=1,56 s=0,53
5.2) Ich werde gut zum selbstständigen Lösen von Aufgaben angeleitet.	trifft zu		trifft nicht zu	n=9 mw=1,89 s=1,05
5.3) Die Anwendbarkeit des Übungsstoffes wird z.B. durch Beispiele gut verdeutlicht.	trifft zu		trifft nicht zu	n=9 mw=2,67 s=1
5.4) Die Übungsform (Aufgabenbehandlung, Programmieren, etc.) ist gut zur Vermittlung des Stoffes geeignet.	trifft zu		trifft nicht zu	n=9 mw=1,56 s=0,53
5.5) Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.	trifft zu		trifft nicht zu	n=9 mw=1,78 s=0,67
5.6) Der Präsentationsstil des Übungsleiters ist:	ansprechend		nicht ansprechend	n=9 mw=1 s=0
5.7) Der Übungsleiter geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein.	sehr stark		überhaupt nicht	n=9 mw=1 s=0
5.8) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:	angemessen		nicht angemessen	n=9 mw=1,22 s=0,44
5.9) Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind in Menge und Qualität den Zielen der Übung angemessen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=8 mw=1,88 s=0,64
5.10) Anhand des erarbeiteten Übungsmaterials ist die Vertiefung des Vorlesungs-/Modulinhalts:	gut möglich		kaum möglich	n=8 mw=1,75 s=0,71
5.11) Der Bezug zu den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.	trifft zu		trifft nicht zu	n=8 mw=2,5 s=1,2

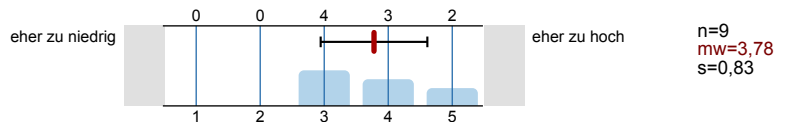
6.

6.1) Der Schwierigkeitsgrad der Übung ist:	eher zu niedrig		eher zu hoch	n=9 mw=3,67 s=0,5
--------------------------------------------	-----------------	--	--------------	-------------------------

6.2) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Übung beträgt pro Woche:



6.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Übung finde ich:



7.

7.1) Vom Übungsleiter gestellte Fragen beantworten?
 . . . (falls er Fragen definiert hat)



8. Vom Übungsleiter gestellte Fragen

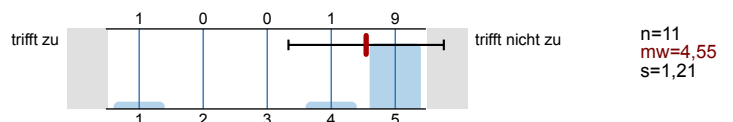
8.3) Besonders gut verstanden habe ich:

- -Das meiste :)
- Also eig. hast du (Ulrich) alle "Schema" Aufgaben sehr gut vorgestellt!
- Nichts
- Reduktionen, Relationen
- Termersetzungssysteme
- strukturelle Induktion, TES

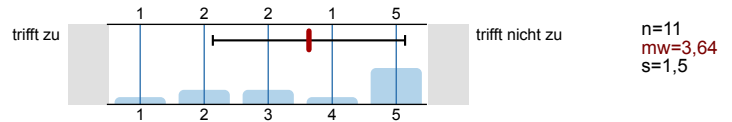
8.4) Nicht verstanden habe ich:

- (alles was mit Mengenoperatoren // Algebren zu tun hatte, war aber Vorlesung)
- - Koinduktionen und Bisimulationen sind mir noch etwas rätselhaft. Ist aber vermutlich auch echt schwer zu erklären
- Mengenoperatoren
- Wie man zu einem Typen einen Lamda-Term findet (andersrum gehts mit dem Algorithmus, aber durch draufschauen lösen ist mir n Rätsel)
 Fixpunktkombinator
- weiß ich nicht

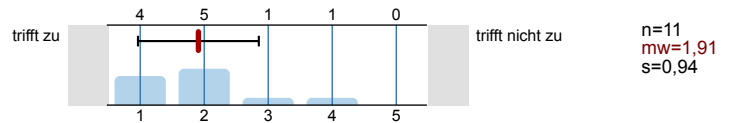
8.5) Ich habe mich durch Aufzeichnungen auf die Übung vorbereitet:



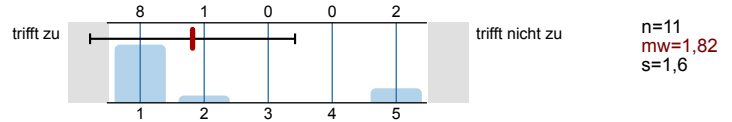
8.6) Ich habe mich durch Lesen des Skripts auf die Übung vorbereitet:



8.9) Ich habe das Skript zum Lösen der Übungsaufgaben genutzt:



8.10) Ich habe die Aufzeichnungen zum Lösen der Übungsaufgaben genutzt:



8.11) Vorwissen zu den folgenden Themen hat mir gefehlt:

- einfache Rekursion, [mü]-Rekursion - das haben wir in BFS nicht gemacht, aber es wurde oft auf Vorkenntnisse aus den Bereichen aufgebaut (war nicht so optimal).

8.12) Die Korrektur der Hausaufgaben war verständlich/hilfreich:

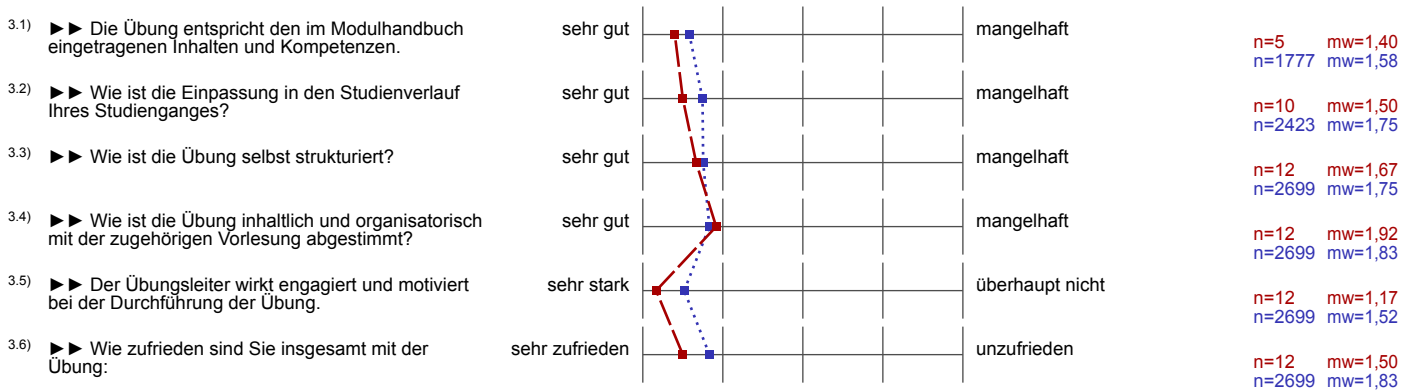
- -Ja. Bei Fehlern wurde genau erklärt, an was es liegt und die richtige Lösung dazu angegeben. Daumen hoch!
An sich finde ich die Korrektur recht streng, beziehungsweise haetten manche Aufgaben einfach mehr Punkte wert sein sollen. Wenn man bei einem Beweis, auf den es 3 Punkte gibt einen Fehler macht, dann sind verstaendlicherweise ein bis zwei Punkte weg. Bei dem Schwierigkeitsgrad ist das aber aegergerlich, da einiges an Zeit in solche Aufgaben fliesst und auch einiges an Nachdenken gefordert war. Wenn es generell mehr Punkte auf solche Aufgaben gibt, ist der Verlust auch nicht mehr so schmerzhaft :)
- Aufschlussreiche Kommentare bei Fehlern.
- Die Korrektur ist gut
- Ja, sie war gut.
- Jo
- Kann ich nicht sagen, ich bin eigentlich in einer anderen Übung eingeteilt und gebe dort ab.
- ja (2 Nennungen)

Profillinie

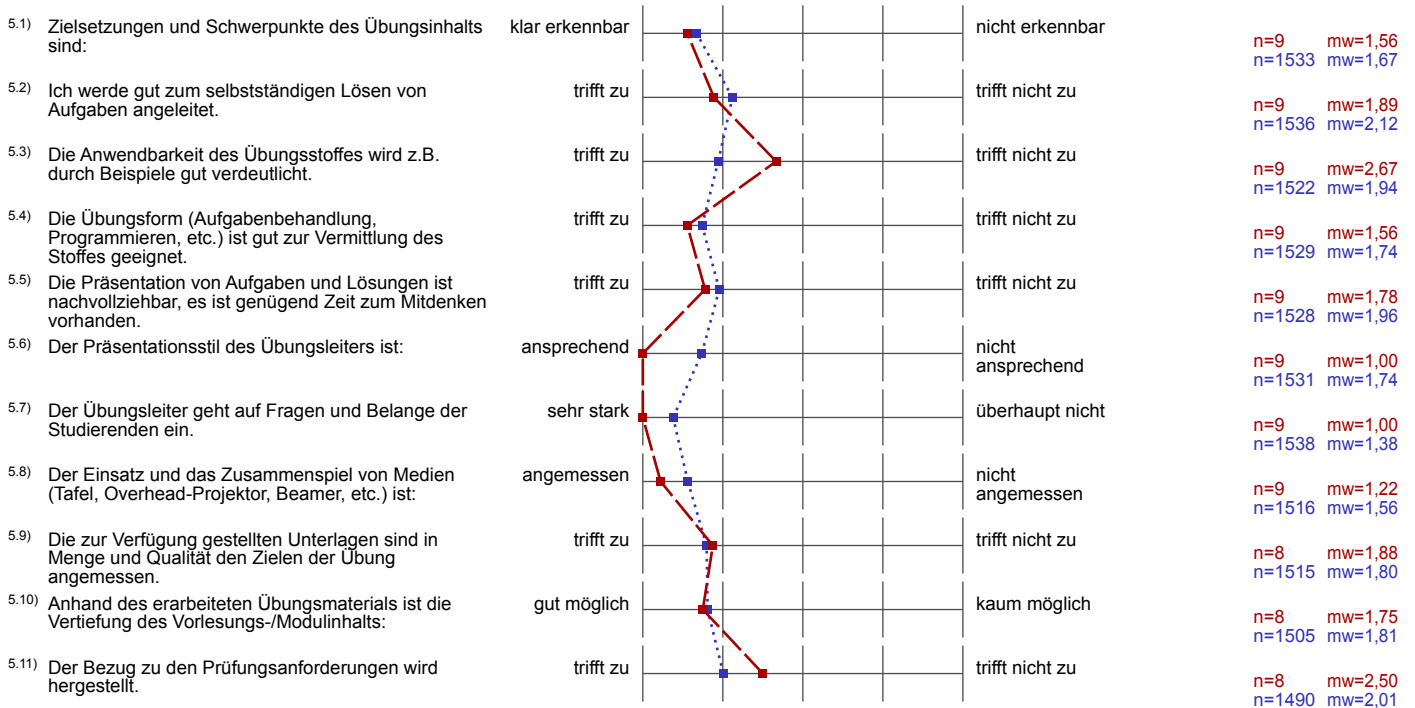
Teilbereich: Technische Fakultät (TF)
 Name der/des Lehrenden: cand. stud. Ulrich Rabenstein
 Titel der Lehrveranstaltung: Übungen zu Theorie der Programmierung (16s-ÜThProg)
 (Name der Umfrage)
 Vergleichsline: Alle_Übungs-Fragebögen_im_SS-2016

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter



5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter



6.



6.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Übung finde ich:



n=9 mw=3,78
n=1457 mw=3,02

8. Vom Übungsleiter gestellte Fragen

8.5) Ich habe mich durch Aufzeichnungen auf die Übung vorbereitet:



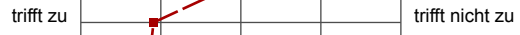
n=11 mw=4,55

8.6) Ich habe mich durch Lesen des Skripts auf die Übung vorbereitet:



n=11 mw=3,64

8.9) Ich habe das Skript zum Lösen der Übungsaufgaben genutzt:



n=11 mw=1,91

8.10) Ich habe die Aufzeichnungen zum Lösen der Übungsaufgaben genutzt:



n=11 mw=1,82